



Projektziel5: Elternbeiträge

Thomas Kammer

Lenkungsgruppe KiBU, 12.3.2013

Gebührenerhöhung 2011

- Motivation: steigende Kosten durch erhöhten Mindestpersonalschlüssel (Landesgesetz) Ü3
Freiwillige Anpassung und Ausbau U3
- Mehreinnahmen:

Steuern, Gebühren

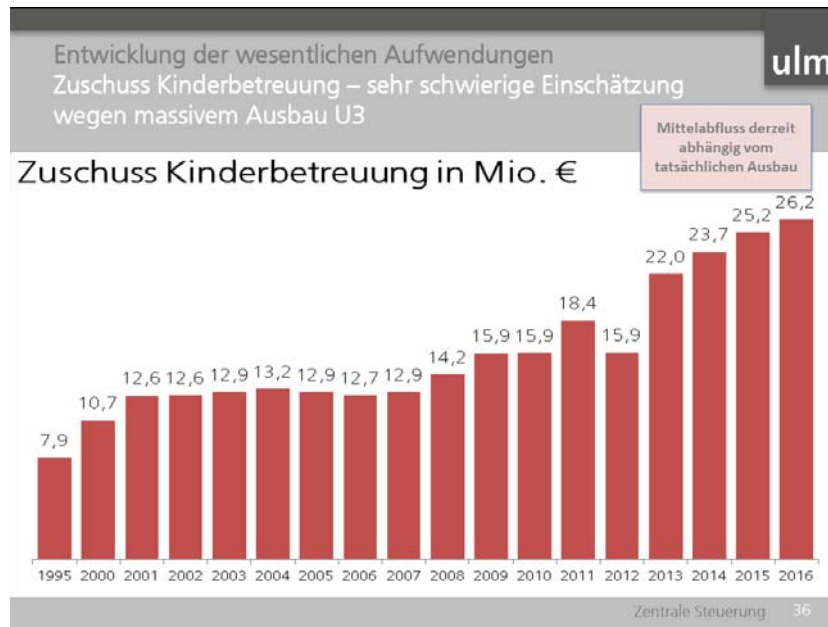
Der Haushalt 2012 sieht keine Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer vor.
Durch die zum Kindergartenjahr 2011/2012 beschlossene Erhöhung der Kindertagesstättegebühren erwirtschaftet der Haushalt ab 2012 Mehreinnahmen von 450.000,- €/Jahr.
Die übrigen Gebühren werden - im Rahmen der Leitlinien – der Kostenentwicklung angepasst.
Gebührenerhöhungen sind grundsätzlich dem Gemeinderat vorzulegen.

aus Haushalt 2012: Seite XXXII

- Bei einer Änderung der Landeszuschüsse soll Neuordnung überdacht werden (G. Czisch, 10.5.2011, Lenkungsgruppe)

Pakt für Familie mit Kindern (2012)

- Für Ulm ca 4 Mio Euro Landesmittel jährlich mehr für U3-Betreuung



aus GD 912-12: Haushaltsrede, 21.11.2012

Gebühren: Deckungsgrad

Haushalt Ulm
2009

Einrichtung		Einnahmen T€	Ausgaben T€	Zuschuss T€	Kosten- deckung	letzte Gebühren- Entgelterhöhung
KiTa, KiGa u. Förd.v. KiGa /KiTa UA 4640-4645	Ergebnis 2006	3.130	15.753	12.622	19,9%	01.09.2003; dynamisches einkommens- abhängiges Gebührensystem
	Ergebnis 2007	3.200	16.053	12.853	19,9%	
	Plan 2008	3.022	17.082	14.060	17,7%	
	Plan 2009	3.181	18.577	15.396	17,1%	

2010

Einrichtung		Einnahmen T€	Ausgaben T€	Zuschuss T€	Kosten- deckung	letzte Gebühren- Entgelterhöhung
KiTa, KiGa u. Förd.v. KiGa /KiTa UA 4640-4645	Ergebnis 2007	3.200	16.053	12.853	19,9%	01.09.2003; dynamisches einkommens- abhängiges Gebührensystem
	Ergebnis 2008	3.313	17.441	14.128	19,0%	
	Plan 2009	4.024	19.995	15.971	20,1%	
	Plan 2010	4.679	21.865	17.186	21,4%	

2011

Einrichtung		Einnahmen T€	Ausgaben T€	Zuschuss T€	Kosten- deckung	letzte Gebühren- Entgelterhöhung
KiTa, KiGa u. Förd.v. KiGa /KiTa (Prod.Gruppen 3650- 640 u. 3650-650) ohne durchlauf. Zuschuss	Ergebnis 2008	3.313	17.441	14.128	19,0%	01.09.2003 dynamisches einkommensab- hängiges Gebührensystem
	Ergebnis 2009	3.952	19.600	15.648	20,2%	
	Plan 2010	4.389	21.535	17.146	20,4%	
	Plan 2011	5.420	24.493	19.073	22,1%	

Bereinigung um Zuschuss des Landes, der an freie und kirchliche Träger weitergeleitet wird sowie um produktgruppeninterne Verrechnungen. Aus Gebühren werden derzeit rd. 17,6 % des bei den städtischen Kindertagesstätten entstehenden ordentlichen Aufwands finanziert. Bei Einbeziehung aller Aufwendungen beträgt der KD-Grad aus Gebühren nur 13,1 %. Ziel ist es, diesen Anteil auf 20% zu erhöhen.

2012

Einrichtung		Einnahmen T€	Ausgaben T€	Zuschuss T€	Kosten- deckung	letzte Gebühren- Entgelterhöhung
KiTa, KiGa und Förd.v. KiGa /KiTa (Prod.Gruppen 3650-640 und 3650-650) ohne durchlauf. Zuschuss	Ergebnis 2009	3.952	19.600	15.648	20,2%	01.09.2003 dynamisches einkommensabhängiges Gebührensystem; Satzungsänderung zum 01.09.2011
	Ergebnis 2010	5.188	20.844	15.656	24,9%	
	Plan 2011	5.002	24.424	19.422	20,5%	
	Plan 2012	7.355	23.739	16.384	31,0%	

Bereinigung um Zuschuss des Landes, der an freie und kirchliche Träger weitergeleitet wird sowie um produktgruppeninterne Verrechnungen.
Aus Gebühren werden derzeit rd. 16,4 % des bei den städtischen Kindertagesstätten entstehenden ordentlichen Aufwands finanziert. Bei Einbeziehung aller Aufwendungen beträgt der KD-Grad aus Gebühren nur 8,43 %. Ziel ist es, diesen Anteil auf 20% zu erhöhen

Sitzung der Lenkungsgruppe Kinderbetreuung in Ulm (LG-KibU) am 24.04.2012
 - Tischvorlage zu den im GEB-Schreiben vom 17.04.2012 aufgeworfenen Fragen-

Berechnung der im Haushaltsplan ausgewiesenen %-Sätze für den Kostendeckungsgrad im Bereich Kinderbetreuung:

2. Folgende Kostendeckungsgrade sind zu unterscheiden
 2.1. Kostendeckungsgrad des Bereichs Kinderbetreuung insgesamt

2006:	19,9 %
2007:	19,9%
2008:	19,0 %
2009:	20,2 %
2010:	24,9 %
2011 Plan	20,5 %
2012 Plan	31,0 %

alle Träger

- 2.2.1. "durch Elternbeiträge finanzierten Kostendeckungsgrad" auf der Basis der ordentlichen Aufwendungen

2011 Plan	17,6 %
2012 Plan	16,4 %

nur städtische KiTas

- 2.2.2. "durch Elternbeiträge finanzierten Kostendeckungsgrad" bei Einbeziehung aller Aufwendungen

2011 Plan	13,1 %
2012 Plan	12,5 %

nur städtische KiTas

Der Planwert 2012 beträgt 12,5 %. Bei der Aufstellung des Haushaltes ist hier mit der Angabe eines Kostendeckungsgrades von 8,43% leider ein Fehler unterlaufen.

23.04.2012
 ZS/F- 020/503
 gez. Kast

GEBÜHREN UND ENTGELTE

letzte Gebührenerhöhung: 01.09.2003 dynamisches einkommensabhängiges Gebührensystem; Satzungsänderung zum 01.09.2011 (GD 128/11)

Kostendeckungsgrad: 23,4 %
 (einschließlich Produktgruppe 3650-640 und 3650-660)

AUSGEWÄHLTE PRODUKTE UND LEISTUNGSZIELE

Prod. Nr	Produktbezeichnung	2013 Ansatz	2012 Ansatz	2011 Ergebnis
36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
	vorhandene Plätze (ohne Plätze in Tagespflege)	1.210	1.207	1.192
	belegte Plätze	1.150	1.198	1.175
	- davon für unter 3-Jährige	146	139	156
	- davon Ganztagesplätze (inkl. 6 - unter 12-Jährige)	617	648	652
	Auslastung (in %)	95 %	95 %	95 %
	Kostendeckungsgrad Elterngebühren (in %)	19%	22,44%	18,44%
Personalausgaben je belegter Platz in €	8.734	7.354	6.726	
Zuschuss je belegter Platz (inkl. kalk. Kosten) in €	8.161	6.343	6.396	
	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
	Anzahl der Kinder von 3 bis unter 7 Jahren in vom Land geförderten Sprachmaßnahmen	318	318	200

"ordentliche Aufwendungen"

2011 Plan	17,6 %
2012 Plan	16,4 %

"alle Aufwendungen"

2011 Plan	13,1 %
2012 Plan	12,5 %

Kosten eines KiTa-Platzes

Anfrage zur KiTa-Finanzierung

Richard Böker 21.5.12

Die Beschlüsse zur KiTa-Finanzierung u.a. durch die stufenweise Anhebung der Elterngebühren erfolgten im Mai 2011 ohne Kenntnis der durch die neue Landesregierung sich ändernde Regelung der Zuschüsse.

Inzwischen ist bekannt, dass vom Land für jeden U3-Platz einen Zuschuss von 12T€ kommt. Der Landeszuschuss soll in 2013 nochmals erhöht werden, in 2014 wird das Land 68% der Betriebskosten übernehmen.

Vor diesem Hintergrund stellen sich folgende Fragen.

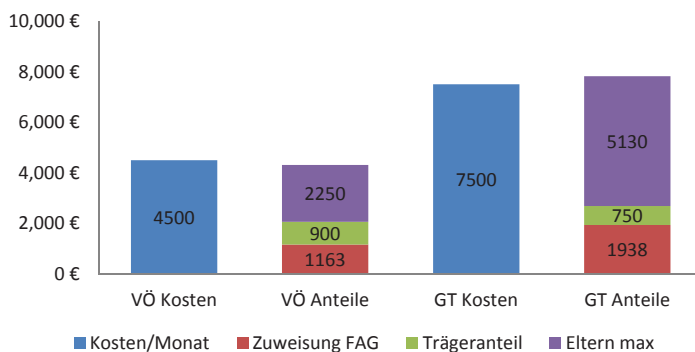
1. Welche Mehreinnahmen wurden mit der Umsetzung der ersten Stufe der Elternbeiträge (Anhebung der Bemessungsgrenze) erzielt?

Antwort:

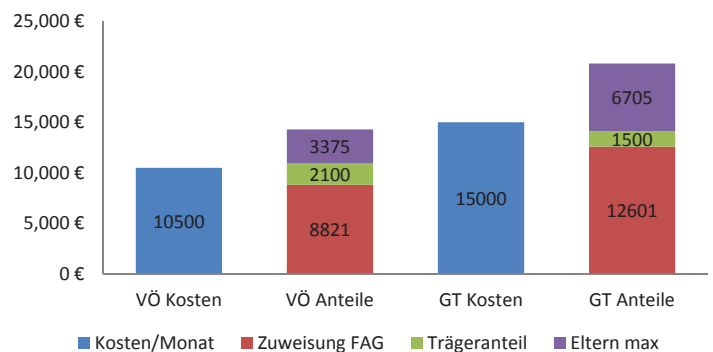
Die erste Stufe der Neuordnung der Elternbeiträge wurden mit 650 T€ Mehreinnahmen kalkuliert (s.GD 128/11). Eine Ermittlung welche Mehrbeträge bei allen Träger aufgrund dieser Maßnahme bis heute erzielt wurden kann nicht festgestellt werden.

Antwort vom 21.6.2012 (Reck/Scheffold), veröffentlicht am 24.9.2012

Jährliche Kosten Ü3 Platz (2011/12)



Jährliche Kosten U3 Platz (2011/12)



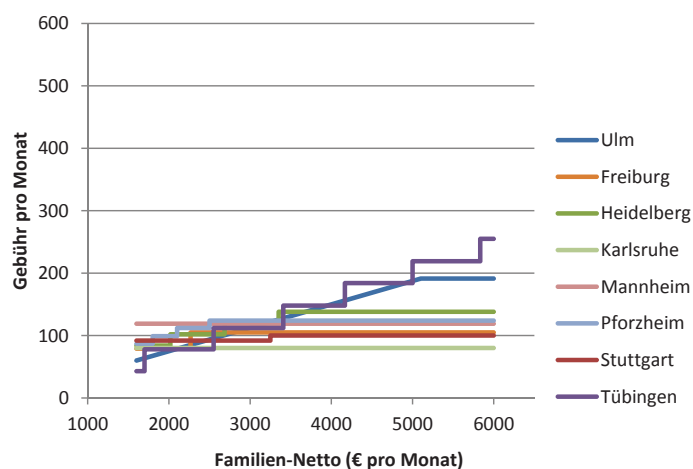
U3:

freiwillige Fachkraftschlüsselershöhung bei den Kosten nicht berücksichtigt, Elterngebühren GT nur nach Stufe 5

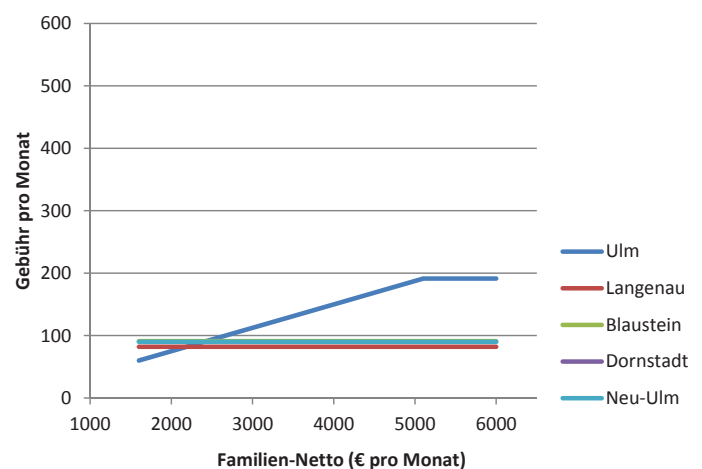
Gebührenvergleich, Städtische KiTas Stand 9.3.2013

- Verlängerte Öffnungszeiten (30-33 h, Ulm Stufe 2)
 - Ganztagsbetreuung (45-48 h, Ulm Stufe 5)
 - 1 – 2 Kinder, Ü3 und U3
-
- Kommunen in BW
 - Ulm
 - Freiburg
 - Heidelberg
 - Karlsruhe
 - Mannheim
 - Pforzheim
 - Stuttgart
 - Tübingen
 - Kommunen Umgebung
 - Ulm
 - Langenau
 - Dornstadt (Arche Noah, ev.)
 - Blaustein
 - Neu-Ulm

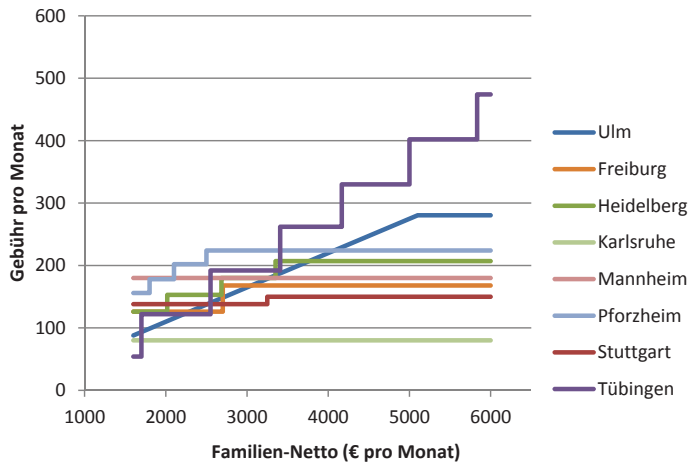
1 Kind Ü3, bis 33h



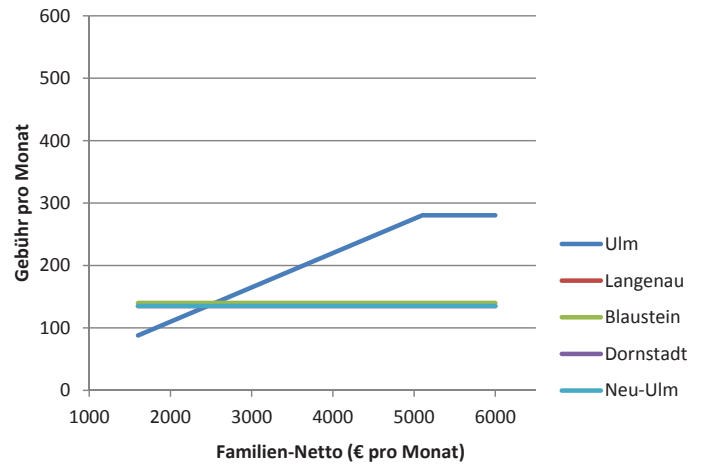
1 Kind Ü3, bis 33h



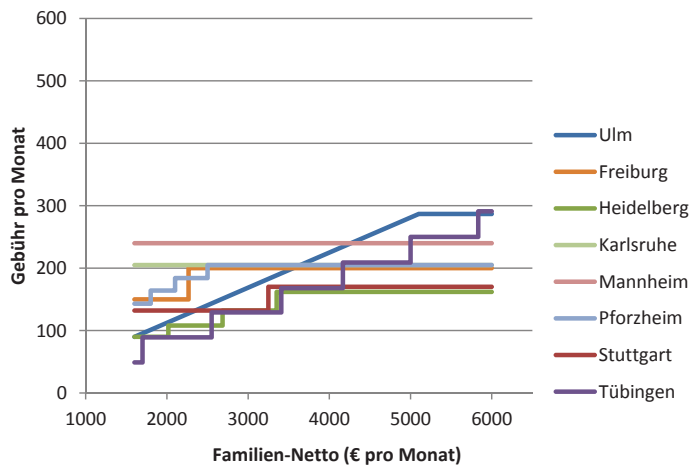
2 Kinder Ü3, bis 33h



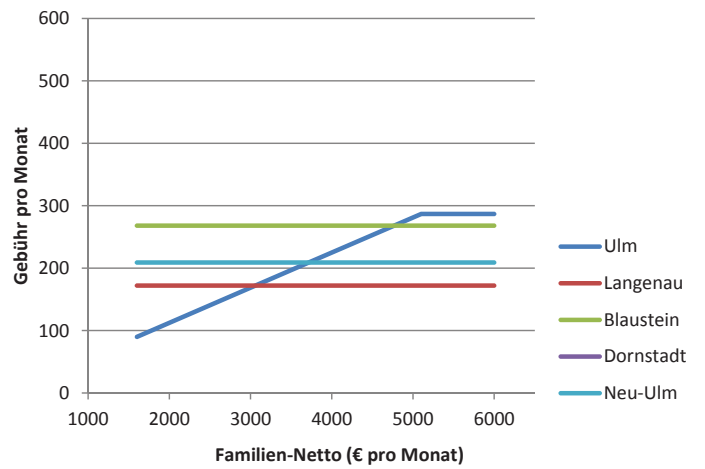
2 Kinder Ü3, bis 33h



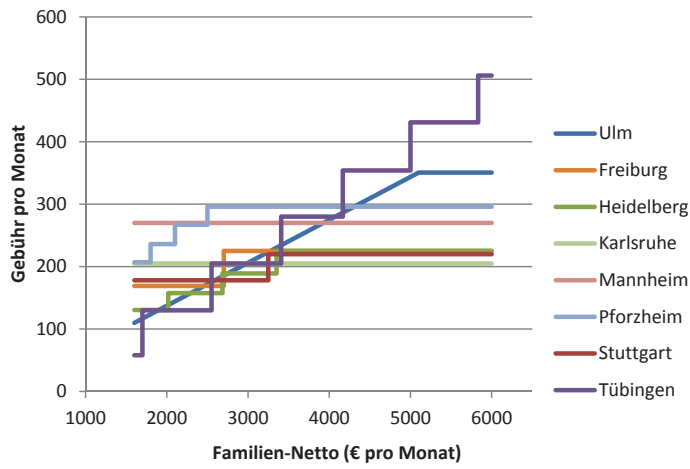
1 Kind U3, bis 33h



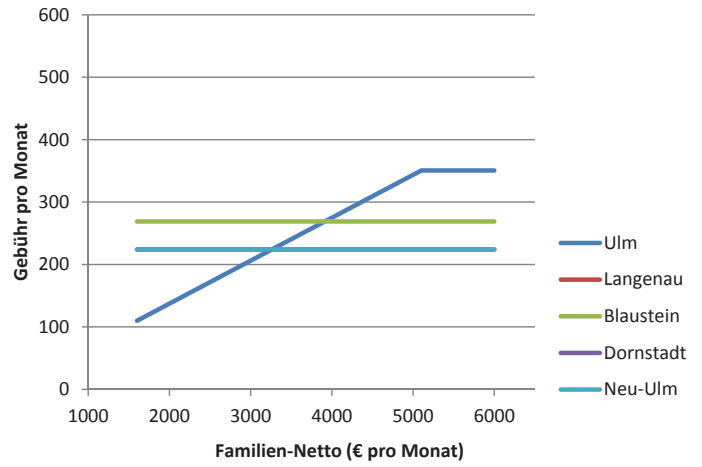
1 Kind U3, bis 33h



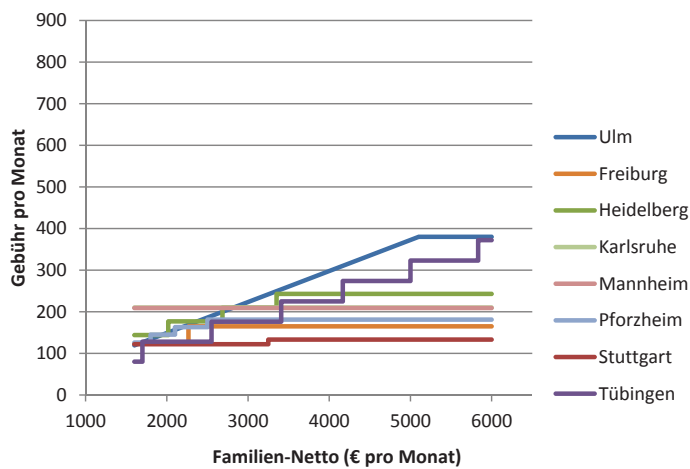
1 Kind U3, 1 Kind Ü3, bis 33h



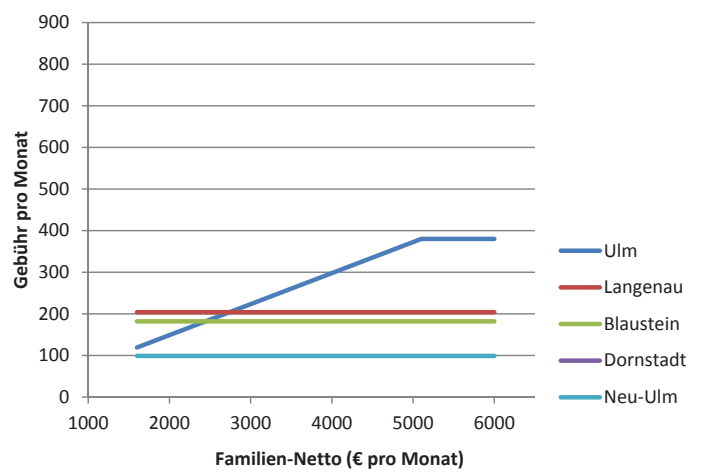
1 Kind U3, 1 Kind Ü3, bis 33h



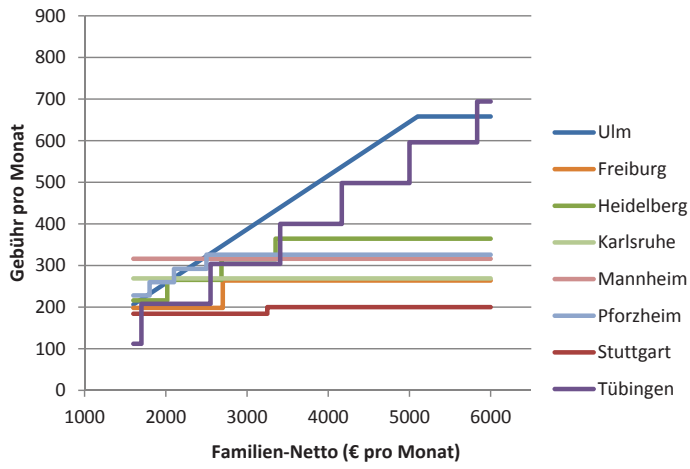
1 Kind Ü3 bis 48h (+60€ Essen)



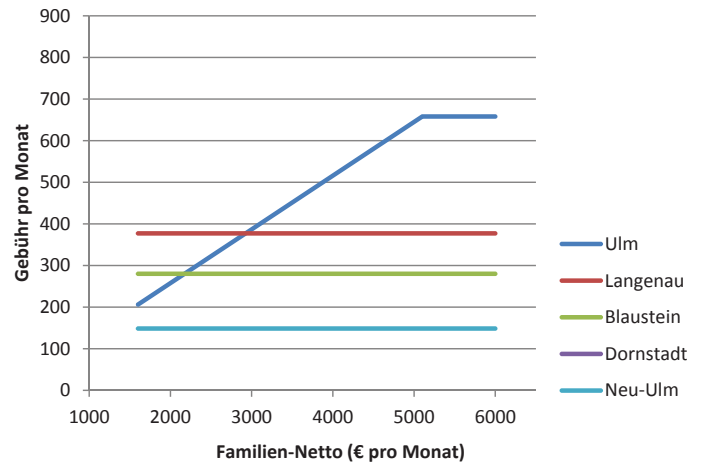
1 Kind Ü3 bis 48h (+60€ Essen)



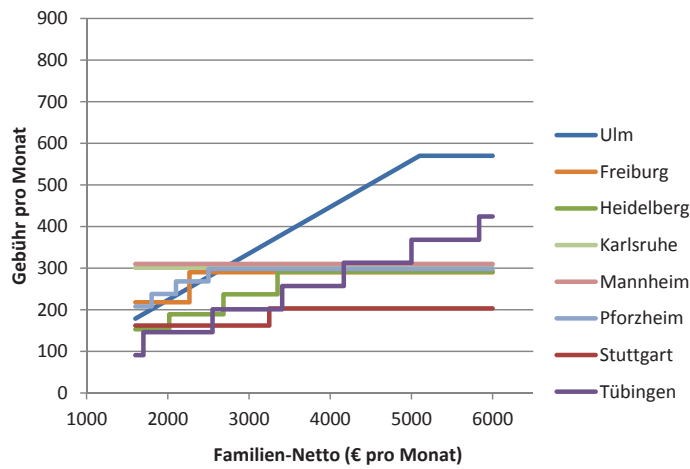
2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



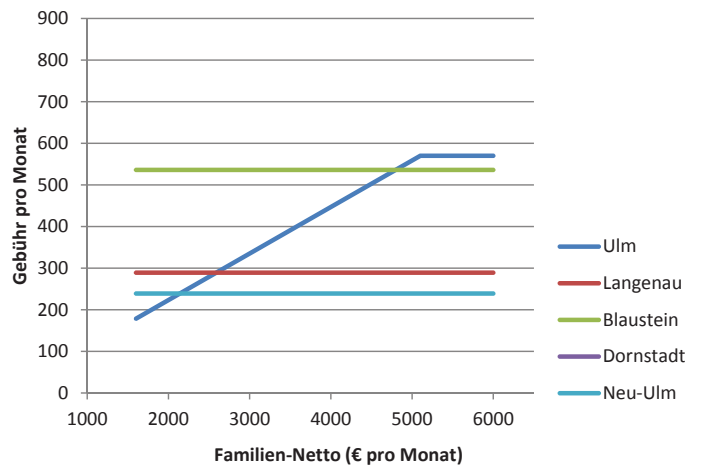
2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



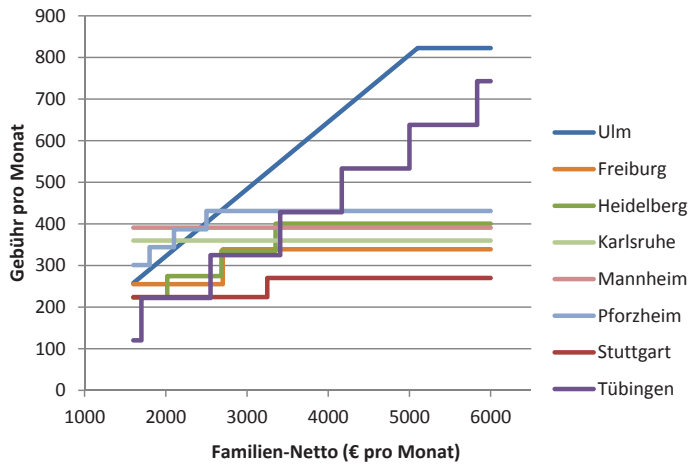
1 Kind U3 bis 48h (+60€ Essen)



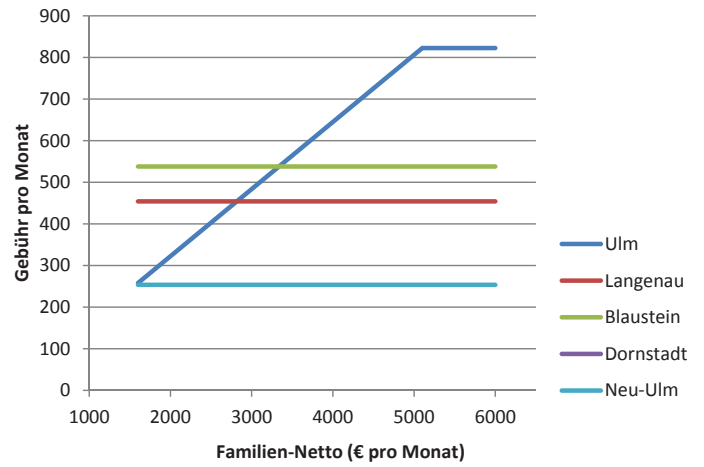
1 Kind U3 bis 48h (+60€ Essen)



1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)

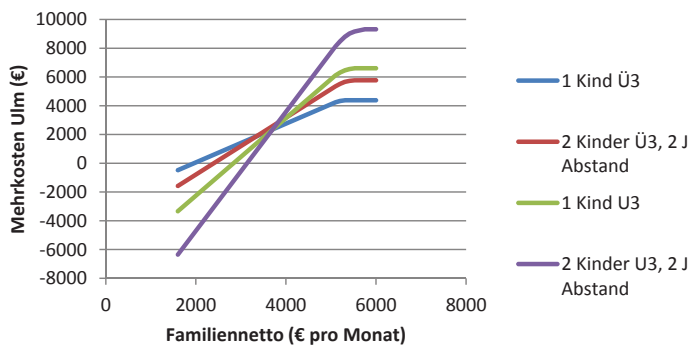


1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)

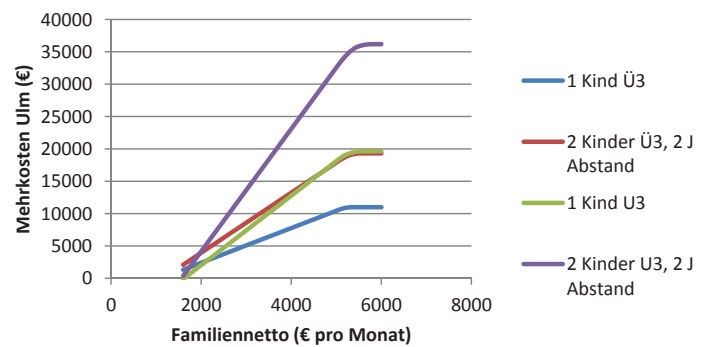


Kumulative Gesamtkosten: Vergleich Ulm gegenüber Neu-Ulm

VÖ (33h): Gesamtkosten Vergleich



GT (48 h): Gesamtkosten Vergleich



- 1 Kind Ü3: 3 Jahre KiTa
- 2 Kinder Ü3 mit 2 Jahren Abstand: 5 Jahre KiTa
- 1 Kind U3: 5 Jahre KiTa
- 2 Kinder U3 mit 2 Jahren Abstand: 7 Jahre

(Zu) hohe Gebühren

- verhindern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - halten vor allem Mütter davon ab, früh wieder in den Beruf zurückzukehren
 - führen zu verminderten Steuereinnahmen
 - ermuntern Familien, von Ulm ins Umland zu ziehen
- Unterhaltsrecht seit 2008 erwartet im Falle einer Scheidung von beiden Ehegatten eigene Erwerbstätigkeit ("nacheheliche Eigenverantwortung")
Verzicht auf Berufstätigkeit einer Mutter kann sich zur wirtschaftlichen Katastrophe entwickeln

Geschwisterregelung GEB-Vorschlag vom Mai 2012

Tabelle 1: Aktuell gültige Gebührensätze

Kinderzahl / Betreuungsbaustein		1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	
Stufe 1	Bis 28 h	2,75%	1,75%	0,75%	
Stufe 2	über 28 bis 33 h	3,75%	2,75%	1,75%	-27%
Stufe 3	über 33 bis 38 h	5,25%	4,25%	3,25%	
Stufe 4	über 38 bis 43 h	6,35%	5,35%	4,35%	
Stufe 5	über 43 bis 48 h	7,45%	6,45%	5,45%	-13%
Stufe 6	über 48 h	8,55%	7,55%	6,55%	

Geschwisterregelung

Tabelle 1: Aktuell gültige Gebührensätze

Kinderzahl / Betreuungsbaustein		1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	
Stufe 1	Bis 28 h	2,75%	1,75%	0,75%	-53%
Stufe 2	über 28 bis 33 h	3,75%	2,75%	1,75%	
Stufe 3	über 33 bis 38 h	5,25%	4,25%	3,25%	
Stufe 4	über 38 bis 43 h	6,35%	5,35%	4,35%	
Stufe 5	über 43 bis 48 h	7,45%	6,45%	5,45%	-27%
Stufe 6	über 48 h	8,55%	7,55%	6,55%	

Vorschlag GEB: gleicher prozentualer Abschlag für alle Betreuungsstufen

Tabelle 1: Aktuell gültige Gebührensätze

Kinderzahl / Betreuungsbaustein		1 Kind	2 Kinder	3 Kinder
Stufe 1	Bis 28 h	2,75%	1,75%	0,75%
Stufe 2	über 28 bis 33 h	3,75%	2,75%	1,75%
Stufe 3	über 33 bis 38 h	5,25%	4,25%	3,25%
Stufe 4	über 38 bis 43 h	6,35%	5,35%	4,35%
Stufe 5	über 43 bis 48 h	7,45%	6,45%	5,45%
Stufe 6	über 48 h	8,55%	7,55%	6,55%

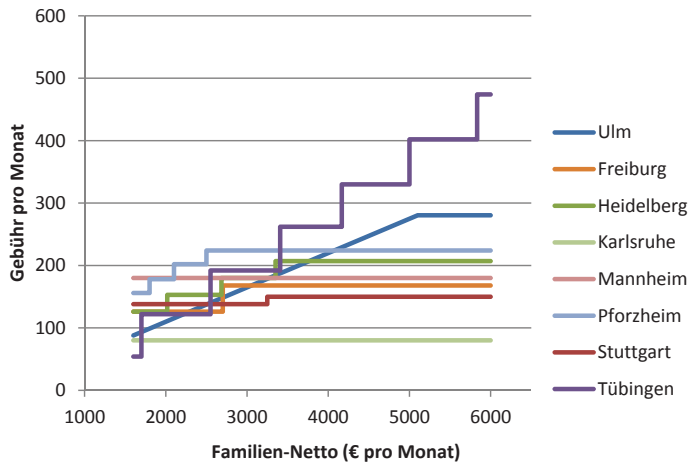
Tabelle 2: Vorschlag des GEB für neue Gebührensätze

Abschlag (Stufe 2-6): 2 Kinder – 26,7%, 3 Kinder – 53,3 %

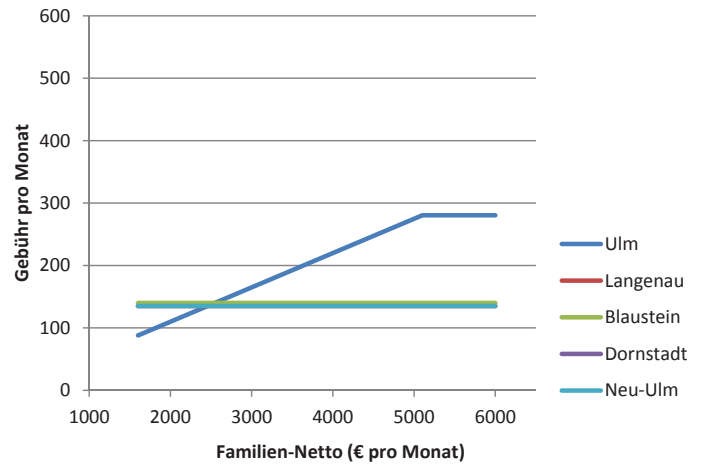
Kinderzahl / Betreuungsbaustein		1 Kind	2 Kinder	3 Kinder
Stufe 1	Bis 28 h	2,75%	1,75%	0,75%
Stufe 2	über 28 bis 33 h	3,75%	2,75%	1,75%
Stufe 3	über 33 bis 38 h	5,25%	3,85%	2,45%
Stufe 4	über 38 bis 43 h	6,35%	4,66%	2,96%
Stufe 5	über 43 bis 48 h	7,45%	5,46%	3,48%
Stufe 6	über 48 h	8,55%	6,27%	3,99%

VÖ: keine Änderung

2 Kinder Ü3, bis 33h

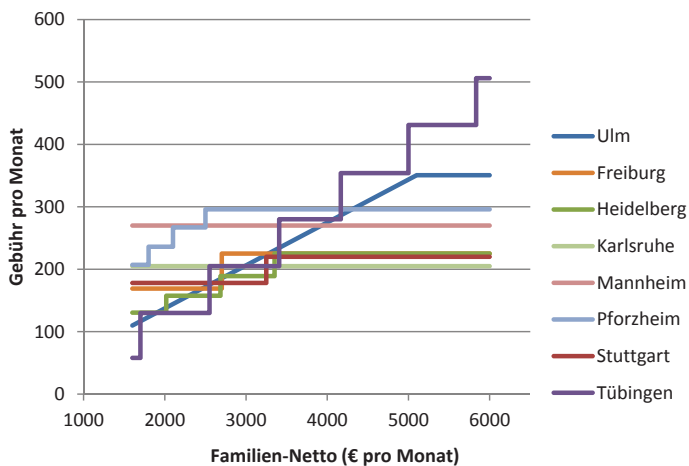


2 Kinder Ü3, bis 33h

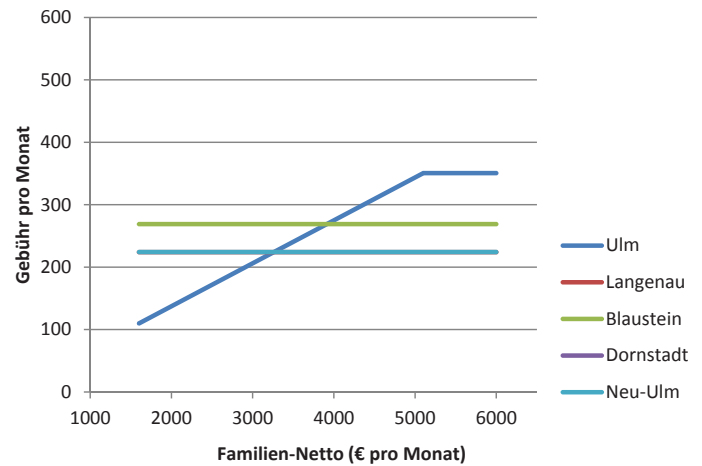


VÖ: keine Änderung

1 Kind U3, 1 Kind Ü3, bis 33h

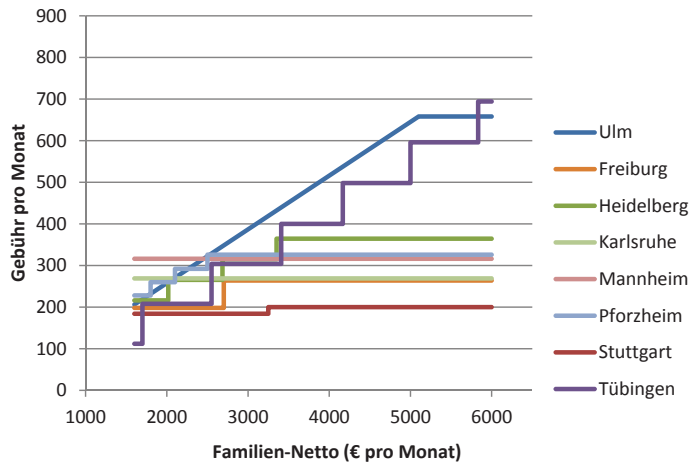


1 Kind U3, 1 Kind Ü3, bis 33h

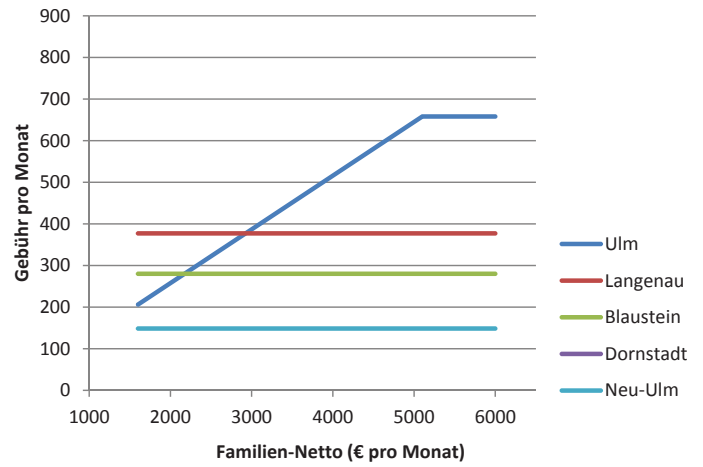


Ganztags: aktuelle Gebühren

2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



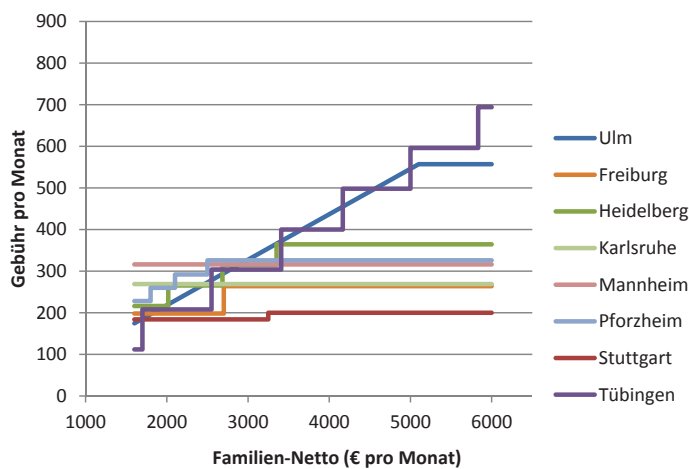
2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



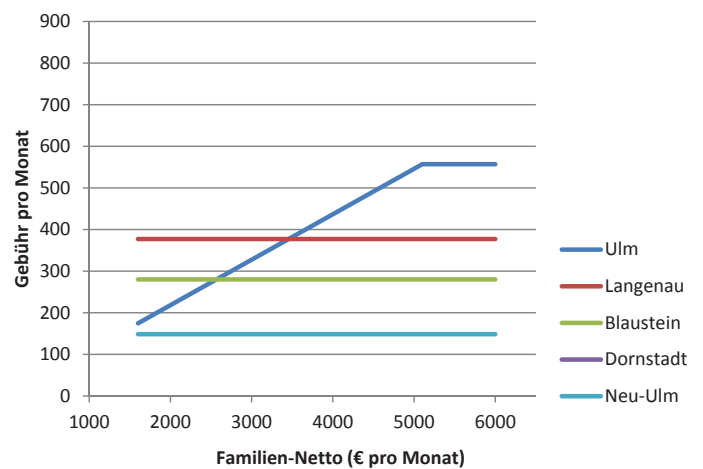
Ulm: aktuelle Gebühren

Ganztags: Vorschlag GEB

2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



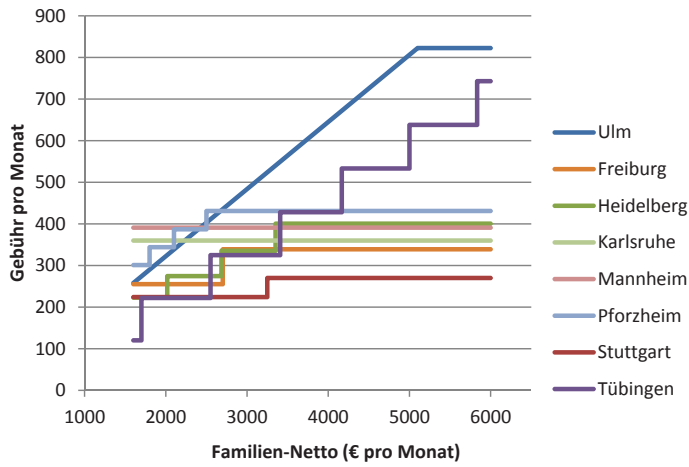
2 Kinder Ü3 bis 48h (+120€ Essen)



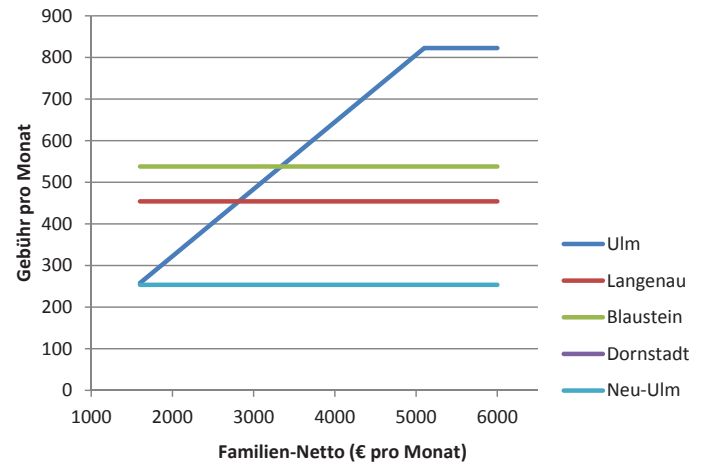
Ulm: GEB-Vorschlag zur geänderten Geschwisterregelung

Ganztags: aktuelle Gebühren

1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)



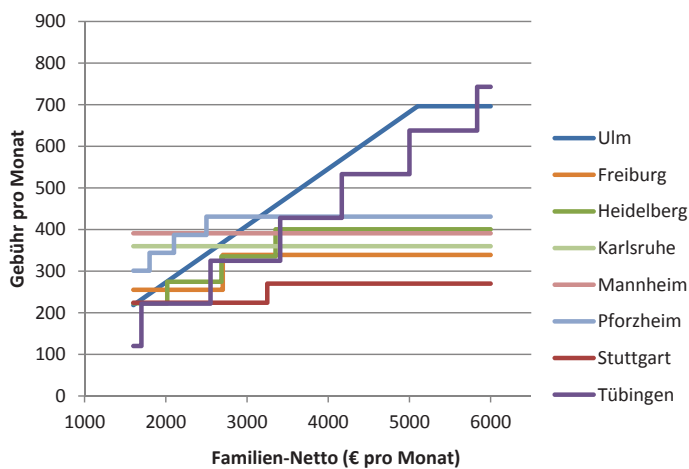
1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)



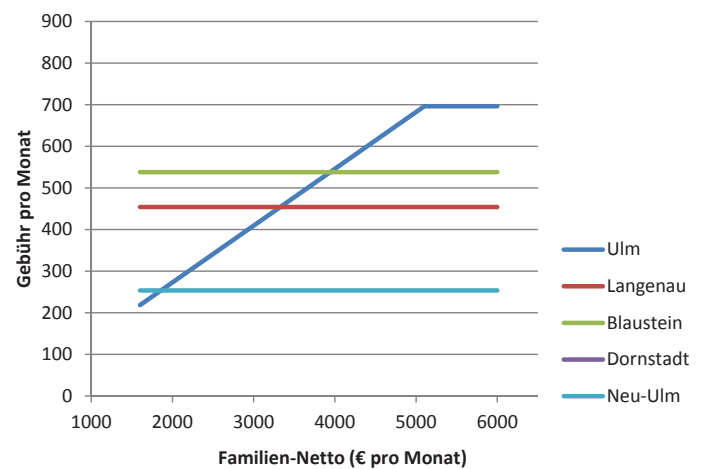
Ulm: aktuelle Gebühren

Ganztags: Vorschlag GEB

1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)



1 Kind U3, 1 Kind Ü3 48h (+120€ Es.)



Ulm: GEB-Vorschlag zur geänderten Geschwisterregelung

Modifikation der Geschwisterregelung

- leichte Abmilderung der Extremwerte bei der Ganztagsbetreuung
- mögliche Antwort auf die Verbesserung der Landesfinanzierung (Pakt für Familien mit Kindern)
- Zeichen der Familienfreundlichkeit

Alternativ

- Senkung des U3-Faktors von 1.5 auf 1.3
(Antrag Grüne Fraktion 120, 17.07.2012)